13.09.2021 um 00:00 Uhr
hr1 ZUSPRUCH

Ein Beitrag von
Jens Haupt,
Evangelischer Pfarrer, Kassel

Kann der das wirklich?

Handwerkertermin am Morgen. Nichts Schlimmes. Nur die Korkstreifen an den Dehnungsfugen austauschen. Vor Jahren hatte ich es selbst probiert, hielt eine Weile, sah aber nicht schön aus. Ich bin halt kein Handwerker. Jetzt sollte der Profi ran. Ich schaue ihm ganz nebenbei zu.

Ich fange an zu zweifeln, ob der Handwerker es kann

Und sehe: Der macht genau das, was ich auch gemacht habe. Und es sieht genauso aus. Ich komme ins Nachdenken, fange an zu zweifeln, ob er es kann.

Eine der großen Menschheitsfragen: "Kann der das?"

Das ist eine der großen Menschheitsfragen: Kann der das, kann die das wirklich? Ich verlasse mich täglich darauf, dass Menschen ordentlich und gewissenhaft arbeiten. Ob Arzt oder Handwerker, Busfahrer oder Gastwirt, immer eine spannende Frage. Kann der das wirklich? Wir haben in wenigen Tagen die Wahl. Die Kandidatinnen und Kandidaten für den Bundestag wollen unsere Stimme. Und letztlich geht es um die Kanzlerschaft.

Gern wüsste ich sicher: Der oder die kann das

Am liebsten hätte ich jemanden, von dem ich weiß: Der oder die kann das. Hat das schon mal gemacht, hat Referenzen und Kundenbewertungen. Wie bei einem Handwerker.

Wenn ich ganz ehrlich bin: Bei meinen beruflichen Stationen war das nie so. Was ich dann als

© 2021 · Kirche im hr

Aufgaben bekam, konnte ich noch nicht, jedenfalls nicht richtig. Ich musste oft in der Praxis lernen. Musste mir Unterstützung holen, nachfragen, neu lernen.

Jemandem etwas zutrauen, heißt auch zu vertrauen

Kann er/kann sie das wirklich? Mir hat man das öfter zugetraut, manchmal auch nicht. Jemandem etwas zutrauen, heißt auch zu vertrauen, dass ein Mensch sein Bestes versucht, um den Aufgaben gerecht zu werden. Ein frommer Spruch sagt dazu etwas sehr Kluges: Gott beruft nicht die gut Ausgerüsteten, er rüstet die Berufenen gut aus.

© 2021 · Kirche im hr